

WICHTIGE INFORMATION FÜR DIE PATIENTEN/INNEN DIESER PRAXIS

Diese Praxis schützt in besonderer Weise die ihr anvertrauten Daten und Inhalte!

Das eHealth-Gesetz sieht vor, dass alle im Gesundheitswesen Tätigen - alle Arztpraxen, Krankenhäuser, die Krankenkassen, Ambulanzen etc. - in einem gemeinsamen Datennetz Informationen austauschen können. Die sog. „Telematik-Infrastruktur“ (kurz: TI) bindet alle Beteiligten in dieses große Netzwerk mit ein.

Diese Praxis wird sich dieser im Aufbau befindlichen Datenstruktur nicht anschließen.

Aus guten Gründen:

1. Digitale Netzwerke, auch die vermeintlich gut verschlüsselten, können gehackt und ausspioniert werden.
2. PsychotherapeutInnen stehen unter einer besonderen Schweigepflicht, die Ihnen als Pat. zusichert, dass alle von Ihnen erhobenen Daten und die in dieser Praxis geführten Gesprächsinhalte nicht ohne Ihre schriftliche Entbindung von dieser Schweigepflicht an Dritte weitergegeben werden. Diese Schweigepflicht möchten wir auch in der digitalen Welt einhalten können. Eine Ende Mai 2018 in Kraft tretende europäische Richtlinie verpflichtet uns zusätzlich zu diesem Schutz.
3. Aufbau, Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung einer digitalen Struktur stellt hohe Anforderungen an diejenigen, die sie verantwortlich betreiben. Es kostet viel Geld, und es kostet vor allem: Zeit! Beides möchten wir zugunsten von Ihnen, den Pat., und uns allen, als Steuerzahler/innen und Versicherte, sparen, und in Form unserer Gesprächsleistungen weiterhin zur Verfügung stellen.
4. In den vergangenen Jahren ist das Gesundheitswesen mit vielen Neuerungen und Veränderungen beschäftigt. Das Psychotherapeutengesetz wurde zum 1.4.2017 umfassend reformiert. Ein Grundsatz therapeutischen Handelns lautet: Gut Ding will Weile haben. Es ist Zeit, eine Pause einzulegen, Tempo herauszunehmen, damit die in Gang gebrachten Entwicklungen die Chance haben, erprobt, überprüft und ggf. verändert zu werden. Die vielen Neuerungen überfordern das Gesundheitssystem und bringen die Beteiligten an den Rand ihrer Leistungsfähigkeit; lange Wartezeiten, Schwierigkeiten in der technischen Umsetzung, Hektik und Unzufriedenheit prägen viele Einrichtungen des Gesundheitswesens. Wir wollen daraus lernen und nicht Fehler der Vergangenheit wiederholen.

Sie können sich sicher sein:

Diese Praxis wird auch in Zukunft ein Ort der persönlichen Begegnung, Weiterentwicklung und des in Ruhe geführten therapeutischen Gespräches sein und bleiben.

Personenbezogene Daten werden nur im Zusammenhang mit der Abrechnung der erbrachten Leistungen an die abrechnende Stelle, die Kassenärztliche Vereinigung, weitergegeben. Das sind: behandlungsrelevante Diagnosen, die Daten der Gesprächskontakte und der anderen erbrachten psychotherapeutischen Leistungen wie Diagnostik oder Leistungen im Zusammenhang mit der Beantragung der Richtlinienpsychotherapie bei Ihren Kostenträgern.

Haben Sie noch Fragen? Dann sprechen Sie mich gerne an!

Können Sie als Patient/in auch etwas tun?

JA!

Unterstützen Sie die Petition an die Datenschutzbeauftragte des Bundestages, die PsychotherapeutInnen von der Anbindung an die TI auszunehmen.

Link: <http://bit.ly/2CZvBt5> oder Googeln: avaaz - Telematik-Infrastruktur - Psychotherapie

Geben Sie diese Informationen weiter an Ihre Freunde, Verwandten und Bekannten. Machen Sie Ihre Kostenträger darauf aufmerksam, wie wichtig es Ihnen ist, dass Ihr/e Psychotherapeut/in auch künftig Zeit für Sie hat und Ihre Daten schützt.